

Network Camera

Installationsanleitung

Lesen Sie diese Anleitung vor Inbetriebnahme des Geräts bitte genau durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen sorgfältig auf.

SNC-EP580/ER580/EP550/ER550 SNC-EP520/ER520/EP521/ER521 SNC-ZP550/ZR550

IPELA IPELA HYBRID

sloc™ HD

http://www.sony.net/



© 2011 Sony Corporation Printed in Japan

Überblick

Diese Installationsanleitung enthält Installationshinweise für mehrere Netzwerkkameratypen: SNC-EP520/EP521/ER520/ER521 sind SD-Modelle, SNC-EP550/ER550 sind HD-Modelle, SNC-EP580/ER580 sind Full-HD-Modelle und SNC-ZP550/ZR550 sind HD-Modelle der IPELA HYBRID-kompatible Kameras.

WARNUNG

Um die Gefahr von Bränden oder elektrischen Schlägen zu verringern, darf dieses Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

WARNUNG

Eine leicht zugängliche Trennvorrichtung muss in die Installationsverkabelung des Gebäudes eingebaut sein.

WARNUNG (nur für Installateure)

Vorschriften zur Deckenmontage des Gerätes: Vergewissern Sie sich nach der Installation, dass die Verbindung in der Lage ist, einer abwärts gerichteten Kraft vom mindestens 5-fachen Gewicht des Geräts standzuhalten.

VORSICHT

Das Etikett mit den Betriebsdaten befindet sich auf der Unterseite.

VORSICHT bei einem LAN-Anschluss

Verbinden Sie den LAN-Anschluss aus Sicherheitsgründen nicht mit Netzwerkgeräten, bei denen die Gefahr von Überspannung besteht. Der LAN-Anschluss dieses Geräts darf nur mit Geräten verbunden werden, deren Stromversorgung die Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage = Sicherheitskleinspannung) erfüllt und den Limited Power Source-Vorschriften gemäß IEC 60950-1 entspricht.

Stromversorgung

Vorsicht beim Betrieb in anderen Ländern

Verwenden Sie eine Stromversorgung mit 24 V Wechselspannung, die den Anforderungen für SELV (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) entspricht und mit den Bestimmungen für Limited Power Source (bescheinigte begrenzte Stromversorgung) gemäß IEC 60950-1 konform ist. Verwenden Sie Geräte, die mit dem Standard IEE802.3at konform sind.

Für Kunden in Europa

Der Hersteller dieses Produkts ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan, Minato-ku, Tokyo, Japan. Der autorisierte Repräsentant für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland.

Für Kunden in Europa, Australien und Neuseeland

WARNUNG

Dies ist eine Einrichtung, welche die Funk-Entstörung nach Klasse A besitzt. Diese Einrichtung kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen; in diesem Fall kann vom Betreiber verlangt werden, angemessene Maßnahmen durchzuführen und dafür aufzukommen. Sollten Funkstörungen auftreten, wenden Sie sich bitte an den nächsten autorisierten Sony-Kundendienst. Dieser Apparat darf nicht im Wohnbereich verwendet werden.

ACHTUNG

Die elektromagnetischen Felder bei den speziellen Frequenzen können das Bild dieser Kamera beeinflussen.

Hinweise zur Verwendung

Vor dem Betrieb

Wenn Sie beim Öffnen der Verpackung feststellen, dass sich Kondensationsflüssigkeit gebildet hat, schalten Sie die den Strom erst dann ein, wenn die Kondensationsflüssigkeit verschwunden ist.

Daten und Sicherheit

- Da der Dienst internetbasiert ist, besteht das Risiko, dass das Bild oder der Ton, die Sie überwachen, über das Netzwerk von Dritten angesehen oder verwendet werden können. Sie sollten beachten, dass die Bilder oder der Ton, den Sie überwachen, durch das Recht auf Privatsphäre oder andere Rechte geschützt sind. Die Verantwortung dafür, dass die geltenden Rechte eingehalten werden, liegt allein bei Ihnen.
- Der Zugriff auf die Bilder und den Ton wird nur über einen Benutzernamen und das Passwort geschützt, das Sie eingerichtet haben. Es erfolgt keine weitere Authentifizierung und Sie sollten auch nicht annehmen, dass eine andere schützende Filterung durch den Dienst durchgeführt wird.
- SONY IST NICHT VERANTWORTLICH UND ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG GEGENÜBER IHNEN ODER EINER ANDEREN PERSON FÜR EINE UNTERBRECHUNG, EINSTELLUNG ODER AUFHEBUNG DES DIENSTES. DER DIENST WIRD OHNE MÄNGELGEWÄHR BEREITGESTELLT UND SONY LEHNT JEGLICHE GARANTIE, AUSDRÜCKLICH ODER IMPLIZIERT, IM HINBLICK AUF DEN DIENST AB UND SCHLIESST DIESE AUS, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF JEGLICHE IMPLIZIERTE GARANTIE DER MARKTGÄNGIGKEIT, EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER DASS DAS GERÄT STÖRUNGSFREI ODER FORTLAUFEND VERWENDET WERDEN KANN.
- Führen Sie immer eine Probeaufnahme aus, und bestätigen Sie, dass die Aufnahme erfolgreich war. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER SEINER DATENTRÄGER, EXTERNEN SPEICHERSYSTEMEN ODER JEGLICHEN ANDEREN DATENGRÄGERN ODER SPEICHERSYSTEMEN ZUR AUFNAHME VON INHALTEN JEDER ART ÜBERNEHMEN.
- Bestätigen Sie vor dem Gebrauch immer, dass das Gerät richtig arbeitet. SONY KANN KEINE HAFTUNG FÜR SCHÄDEN JEDER ART, EINSCHLIESSLICH ABER NICHT BEGRENZT AUF KOMPENSATION ODER ERSTATTUNG, AUFGRUND VON VERLUST VON AKTUELLEN ODER ERWARTETEN PROFITEN DURCH FEHLFUNKTION DIESES GERÄTS ODER AUS JEGLICHEM ANDEREN GRUND, ENTWEDER WÄHREND DER GARANTIEFRIST ODER NACH ABLAUF DER GARANTIEFRIST, ÜBERNEHMEN.
- Sollten Sie Daten durch die Benutzung dieses Gerätes verlieren, übernimmt SONY keine Verantwortung für die Wiederherstellung der Daten.

Persönliche Daten

Anhand der von dem System mit diesem Gerät aufgenommenen Bilder können Einzelpersonen identifiziert werden; diese fallen daher unter die Bestimmungen in „Personal Information“ (Persönliche Daten) des „Act on the Protection of Personal Information“ (Regelungen zum Schutz persönlicher Daten). Halten Sie sich beim Umgang mit den Videodaten an die geltenden Gesetze.

- Auch die mit diesem Produkt aufgezeichneten Informationen können „Personal Information“ (persönliche Daten) beinhalten. Bei der Entsorgung, Übertragung, Reparatur oder in anderen Fällen, in denen dieses Produkt oder Speichermedien an Dritte weitergegeben werden, ist größte Sorgfalt zu wahren.

Betriebs- und Lagerumgebung

Betreiben oder lagern Sie die Kamera ebenfalls nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen, da dies zu einer Fehlfunktion führen kann.

- Orte mit extremer Hitze oder Kälte
- Orte, die längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper)
- Orte in der Nähe starker Magnetfelder
- Orte in der Nähe von Quellen starker elektromagnetischer Strahlung wie z. B. Radio- oder Fernsehsender
- Orte, die Vibrationen oder Erschütterungen ausgesetzt sind
- Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Staubbelastung
- Orte, die Regenwasser ausgesetzt sind

Ventilation

Um einen Wärmestau zu verhüten, darf die Luftzirkulation um die Kamera nicht blockiert werden.

Stromversorgung

- Die Stromversorgung erfolgt über ein Netzwerkkabel, wenn die Kamera mit HPoE (High-Power-over-Ethernet) betrieben wird.
- Verwenden Sie ein STP/UTP-Netzwerkkabel der Kategorie 5.
- Die Verwendung eines beschädigten Netzwerkkabels kann zur Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlags führen.

Transport

- Schalten Sie das Gerät beim Transport stets aus.
- Wenn die Kamera transportiert werden soll, verwenden Sie ihre Originalverpackung oder gleichwertiges Verpackungsmaterial.

Reinigung

- Verwenden Sie ein Gebläse, um Staub vom Objektiv zu entfernen.
 - Reinigen Sie die Oberflächen der Kamera mit einem weichen, trockenen Tuch. Um hartnäckige Schmutzflecken zu entfernen, feuchten Sie ein weiches Tuch mit etwas Reinigungslösung an, und wischen Sie anschließend mit einem trockenen Tuch nach.
 - Verwenden Sie keine flüchtigen Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünnung, da diese die Gehäuseoberfläche angreifen könnten.
- Wenden Sie sich bitte an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an einen autorisierten Sony-Händler, wenn es zu Problemen kommt oder Anomalien auftreten.

Hinweis zu Laserstrahlen

Laserstrahlen können Bildsensoren beschädigen. Gehen Sie mit Bedacht vor und setzen Sie die Oberfläche eines Bildsensors keiner Strahlung eines Laserstrahls in einer Umgebung aus, in der ein Laserstrahlgerät verwendet wird.

SD-Karte

In den folgenden Fällen können die Daten, die auf die SD-Karte geschrieben wurden, beschädigt oder gelöscht werden:

- Die SD-Karte wurde aus dem Gerät entfernt oder das Gerät wurde ausgeschaltet, während auf die SD-Karte zugegriffen wurde.
- Die SD-Karte hat das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht.
- Die SD-Karte wurde beschädigt, da sie fallen gelassen wurde usw.
- Die SD-Karte wurde nicht richtig in das Gerät eingesetzt.

Sony ist nicht verantwortlich für Schäden oder entgangene Einnahmen aufgrund von verlorenen Daten.

Kameraeinstellungen

DynaView(WDR) ist nicht verfügbar, wenn die Langzeitbelichtung verwendet wird.

Die Belichtungskorrektur-Funktion ist nicht verfügbar, wenn DynaView(WDR) verwendet wird.

Bildsensor-spezifische Phänomene

Die folgenden Phänomene, die bei Bildern auftreten können, sind typisch für Bildsensoren. Sie stellen keine Fehlfunktion dar.

Weißer Flecken

Obwohl Bildsensoren mit Präzisionstechnologie gefertigt werden, können in seltenen Fällen kleine weiße Flecken auf dem Bildschirm erscheinen, die durch kosmische Strahlungseinflüsse usw. hervorgerufen werden. Dies ist durch das Funktionsprinzip von Bildsensoren bedingt und stellt keine Fehlfunktion dar. Diese weißen Flecken treten vornehmlich in folgenden Fällen auf:

- bei Betrieb mit hoher Umgebungstemperatur
- bei erhöhter Verstärkung (höherer Empfindlichkeit)
- bei Verwendung langer Verschlusszeiten

Vertikale Lichtspuren (SNC-EP521/EP520/ER521/ER520)

Wenn Sie ein extrem helles Objekt wie einen Scheinwerfer oder Blitz aufnehmen, werden ggf. vertikale Spuren auf dem Bildschirm wiedergegeben oder das Bild verzerrt.

Aliasing

Beim Aufnehmen von feinen Mustern, Streifen oder Linien erscheinen diese möglicherweise gezackt oder flimmernd.

Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen

Installationsanleitung (dieses Dokument)

Diese Installationsanleitung erläutert die Bezeichnungen und Funktionen der Teile und Bedienungselemente der Network Camera, enthält Anschlussbeispiele und erläutert die Einrichtung der Kamera. Bitte lesen Sie die Installationsanleitung vor der Inbetriebnahme durch.

Bedienungsanleitung (auf der CD-ROM enthalten)

Die Bedienungsanleitung erläutert die Einrichtung der Kamera und die Steuerung der Kamera über einen Web-Browser. Nachdem Sie die Kamera ordnungsgemäß installiert und angeschlossen haben, können Sie mit der Inbetriebnahme gemäß dieser Bedienungsanleitung beginnen.

Verwenden der Anleitungen auf der CD-ROM

Die mitgelieferte CD-ROM enthält die Bedienungsanleitungen für dieses Gerät im PDF-Format (in Japanisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch und Chinesisch).

Vorbereitungen

Adobe Reader ab Version 6.0 muss auf Ihrem Computer installiert sein, um die auf der CD-ROM enthaltene Bedienungsanleitung verwenden zu können. Wenn Adobe Reader nicht installiert ist, können Sie das Programm von der folgenden URL herunterladen: <http://www.adobe.com/>

Lesen der Anleitung auf der CD-ROM

1 Lesen Sie die CD-ROM in Ihr CD-ROM-Laufwerk ein.

In Ihrem Web-Browser wird automatisch eine Titelseite angezeigt. Wird diese nicht automatisch im Web-Browser angezeigt, doppelklicken Sie auf die Datei index.htm auf der CD-ROM.

2 Wählen Sie die Anleitung aus, die Sie lesen möchten, und klicken Sie darauf.

Dadurch wird die PDF-Datei der Anleitung geöffnet. Wenn Sie auf einen Eintrag im Inhaltsverzeichnis klicken, können Sie zur entsprechenden Seite springen.

Hinweise

- Je nach Version von Adobe Reader werden die Dateien möglicherweise nicht richtig dargestellt. Installieren Sie in diesem Fall die aktuellste Version, die Sie von der oben unter „Vorbereitungen“ erwähnten URL herunterladen können.
- Wenn Sie die CD-ROM nicht mehr besitzen, oder wenn sie beschädigt ist, können Sie Ersatz bestellen. Wenden Sie sich an den für Sie zuständigen Servicevertreter von Sony.

Smartphone viewer

Dieses Produkt ist mit einem Smartphone viewer ausgestattet.

Mit dem Smartphone viewer können Sie das Bild einer Netzwerkkamera mit Ihrem Smartphone anzeigen und diese Kamera schwenken, neigen und bei der Kamera einen Zoom durchführen.

Ausführliche Informationen finden Sie unter „Smartphone viewer Bedienungsanleitung“ unter der folgenden URL:

<http://www.sony.net/ipe/la/snc>

Position und Funktion der Komponenten

1 Objektiv

2 Kamerakopf

3 LAN-Anschluss (Netzwerk, RJ-45)

Schließen Sie hier ein 10BASE-T- oder 100BASE-TX-Netzwerk mit einem Netzwerkkabel (UTP, Kategorie 5) an.

Wenn ein HPoE-System zum Betrieb der Kamera verwendet wird, schließen Sie an diesen Anschluss ein Leistungsversorgungsgerät an. Die PoE-Stromversorgungsfunktion steht bei der SNC-ZP550/ZR550 nicht zur Verfügung, wenn der Netzwerkwechschler auf SLOC eingestellt ist. Ausführliche Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Leistungsversorgungsgerätes.

* HPoE: High-Power-over-Ethernet, IEEE802.3at-konform.

4 Typenschild der Produktspezifikationen

Auf diesem Typenschild finden Sie die Modellbezeichnungen und die Nennspezifikationen.

5 SD-Speicherkartensteckplatz

Dieser Steckplatz wird für eine optionale SD-Speicherkarte verwendet.

Die von der Kamera erfassten Bilder können auf einer eingesetzten Speicherkarte gespeichert werden. Achten Sie darauf, dass die bedruckte Seite einer Speicherkarte und das Schild mit den Produktspezifikationen in die gleiche Richtung weisen, und führen Sie die Karte dann fest in den Steckplatz ein. **(B)**

Dieses Gerät unterstützt nur Speicherkartenformate, die mit den SD/SDHC-Standards kompatibel sind.

Hinweis

Informationen zu von Sony erprobten SD-Speicherkarten erhalten Sie von Ihrem autorisierten Sony-Händler.

6 (Mikrofoneingangs-) Anschluss (Minibuchse, monaural)

Schließen Sie hier ein handelsübliches Mikrofon an.

7 (Line-Ausgangs-) Anschluss (Minibuchse, monaural)

Schließen Sie hier einen im Handel erhältlichen Lautsprecher mit integriertem Verstärker an.

8 Integriertes Sicherungsdrahtseil

Das Sicherungsdrahtseil verhindert ein Herunterfallen der Kamera.

9 Netzwerkwechschler (SNC-ZP550/ZR550)

Wechseln Sie mit diesem Schalter zwischen einer Netzwerkverbindung mit einem LAN-(Netzwerk)-Anschluss (RJ-45) und einer Netzwerkverbindung über ein Koaxialkabel.

10 SLOC-Anschluss (IP-Koaxialübertragung/Videoausgang) (SNC-ZP550/ZR550)

Verwenden Sie diesen Anschluss, wenn Sie das Gerät über ein Koaxialkabel mit einem Netzwerk verbinden. Verwenden Sie diesen Anschluss zur Ausgabe von Composite-Video signalen mit diesem Gerät. Stellen Sie den Netzwerkwechschler bei Ausgabe eines Composite-Signals auf LAN.

Eine Verbindung zu kompatibler Ausrüstung ist notwendig, wenn mit einem Koaxialkabel eine Verbindung zu einem Netzwerk hergestellt wird. Einzelheiten zur Verbindung finden Sie in den Bedienungsanleitungen der Geräte auf der Empfängerseite.

Hinweis

Abhängig von den Einstellungen für das Videoformat und die Bildgröße wird das ausgegebene Analogbild möglicherweise nicht richtig dargestellt.

- Das Bild wird möglicherweise in der horizontalen und/oder vertikalen Ebene nicht richtig dargestellt.
- Das Bild kann reduziert werden.

11 ~ AC 24 V-Anschluss (Netzzeingang)

Verwenden Sie das mitgelieferte Stromversorgungskabel, um eine Verbindung zum Stromversorgungssystem (24 V Wechselspannung) herzustellen.

12 NETZWERK-Anzeige (grün/orange)

Die Anzeige leuchtet oder blinkt, wenn die Kamera ans Netzwerk angeschlossen ist. Die Anzeige leuchtet nicht, wenn die Kamera nicht ans Netzwerk angeschlossen ist.

Wenn 100BASE-TX angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige grün. Wenn 10BASE-T angeschlossen ist, leuchtet die Anzeige orange.

Die Anzeige leuchtet auch dann grün, wenn SLOC (IP-Koaxialübertragung) ausgewählt wird. (SNC-ZP550/ZR550)

13 STROM-Anzeige (grün)

Wenn die Kamera mit Strom versorgt wird, wird eine interne Systemprüfung ausgeführt. Die Anzeige leuchtet, wenn die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.

14 I/O E/A-Anschluss (Eingang/Ausgang)

Verfügt über zwei Sensoreingänge und einen Alarmausgang.

Stift-Nr.	Stift-Name
1	Alarমেingang 2
2	ERDUNG
3	Alarমেingang 1
4	ERDUNG
5	Alarমেausgang+
6	Alarমেausgang-

Hinweis

Einzelheiten zu den Funktionen und Einstellungen finden Sie auf der Bedienungsanleitung der mitgelieferten CD-ROM.

15 BNC-Kabel (angebracht, ab Werk angeschlossen) (SNC-ZP550/ZR550)

Gibt SLOC-Signale (IP-Koaxialübertragung) und Videosignale aus.

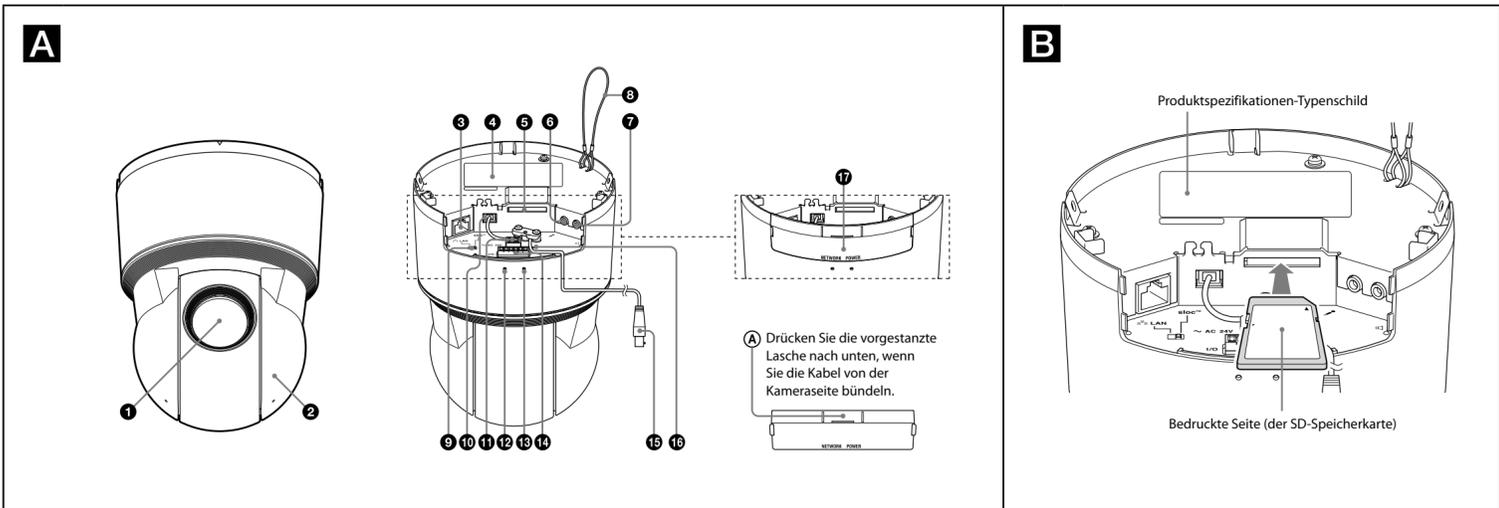
16 Schalter zum Zurücksetzen

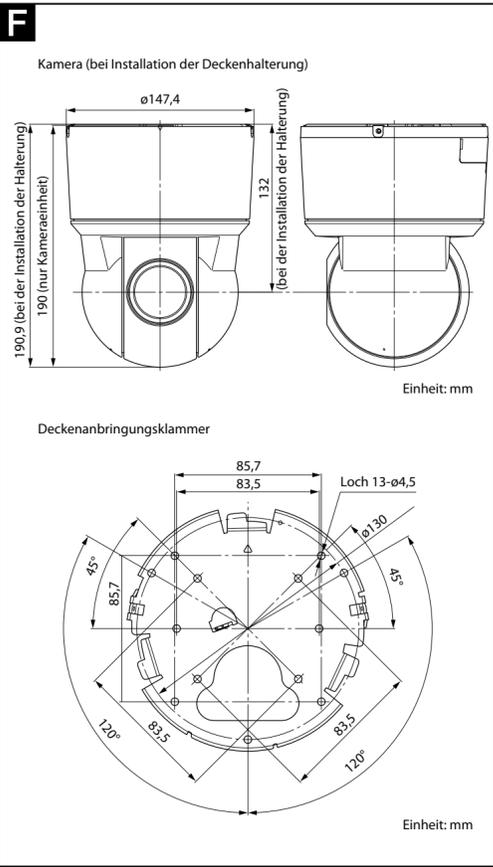
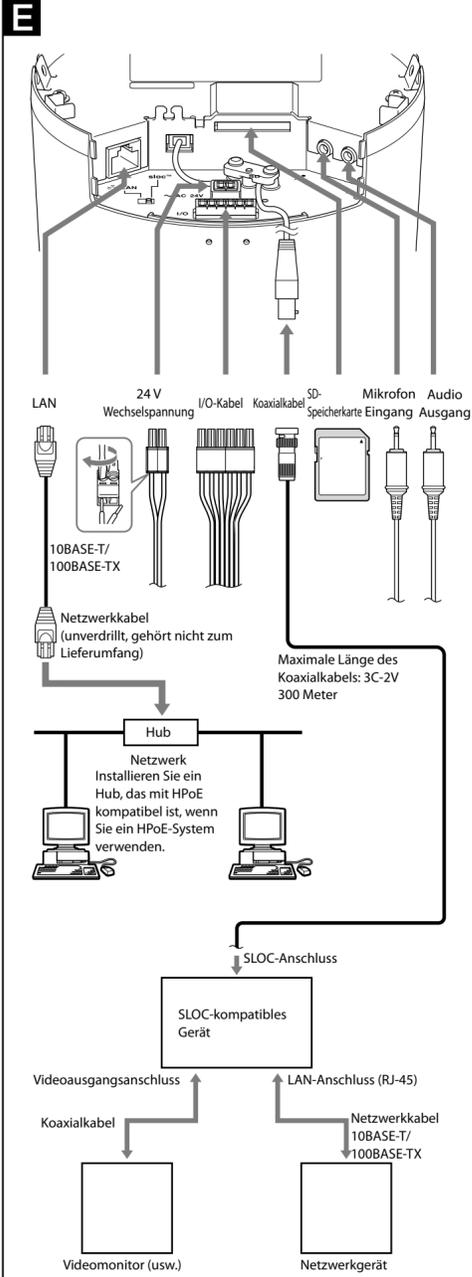
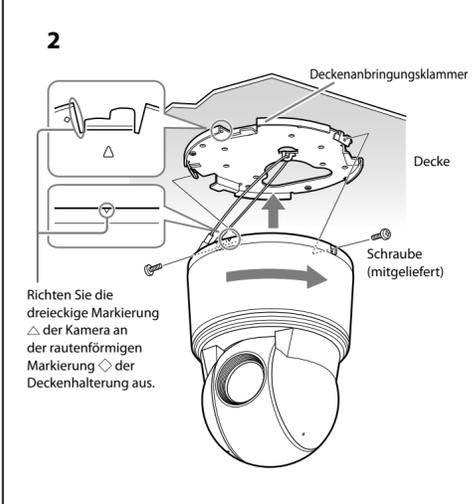
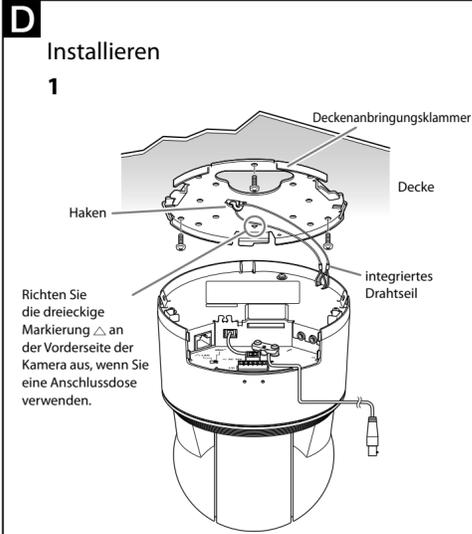
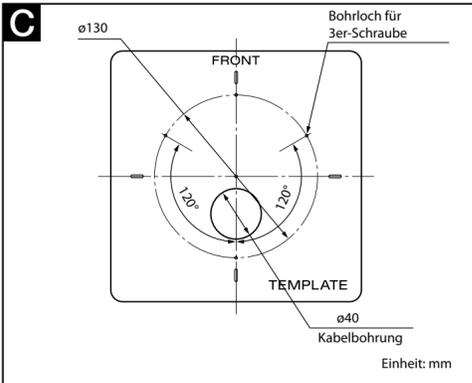
Die Kamera kann auch auf die werkseitigen Einstellungen zurückgesetzt werden, indem Sie das Gerät einschalten, während Sie den Schalter zum Zurücksetzen mit einer Nadel/Büroklammer drücken.

17 Kabelabdeckung

Drücken Sie die vorgestanzte Lasche **(A)** nach unten, um die Kabel von der Kameraseite zu bündeln.

(Fortsetzung auf der Rückseite)





Installation

- Hinweise**
- Fassen Sie die Kamera beim Transport nicht am Kamerakopf an.
 - Drehen Sie den Kamerakopf nicht mit der Hand, um Fehlfunktionen der Kamera zu vermeiden.
 - Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie sie installieren.

Bringen Sie die Kamera an einer horizontalen Stelle an. Wenn Sie die Kamera in einer schrägen Position anbringen müssen, stellen Sie sicher, dass sich der Neigungswinkel innerhalb von $\pm 15^\circ$ zur Horizontalen befindet, damit sich die Kamera ungehindert drehen kann.

Deckeninstallation der Kamera

Verwenden Sie die mitgelieferte Deckenhalterung, um die Kamera zu installieren. Die Deckenhalterung ist an der Kameraeinheit befestigt. Entfernen Sie sie vor der Installation.

WARNUNG

- Wenn Sie die Kamera in großer Höhe anbringen, wie an einer Wand oder Decke usw., überlassen Sie die Montage einem erfahrenen Kundenbetreuer oder Installateur.
- Wenn Sie die Kamera in großer Höhe anbringen, stellen Sie sicher, dass die Decke ausreichend stark ist, um das Gewicht der Kamera, der Halterungseinfassungen und der Schrauben zu tragen, und bringen Sie die Kamera dann sicher an. Wenn die Decke der Kamera nicht standhalten kann, kann es zu einem Herabfallen und ernsthaften Verletzungen kommen.
- Um ein Herunterfallen der Kamera zu verhindern, befestigen Sie unbedingt das integrierte Drahtseil.
- Wenn Sie die Kamera an der Decke befestigen, prüfen Sie regelmäßig (mindestens einmal im Jahr) nach, dass sich die Verbindung nicht gelockert hat. Wenn es die Umstände zulassen, sollten Sie diese Kontrolle häufiger durchführen.

Vor der Installation

- Legen Sie die Aufnahmerrichtung der Kamera fest, bevor Sie Bohrungen für die Kabelführung und Schraubenbohrungen vornehmen.
- Drücken Sie die vorgestanzte Lasche nach unten, um die Kabel von der Kameraseite zu bündeln. (Ausführliche Informationen finden Sie unter „Kabelabdeckung“ unter „Positionen und Funktionen der Teile“.)

Direktes Installieren an einer Decke

Verwenden Sie die mitgelieferte Vorlage und bohren Sie eine Bohrung für die Kabelführung ($\varnothing 40$ mm). Bestimmen Sie die Position der drei Schraubenbohrungen zur Befestigung der Deckenhalterung. (C)

Verwenden der vorhandenen Anschlussdose

Befestigen Sie die Deckenhalterung an der Anschlussdose. Die Schrauben für diesen Vorgang werden nicht mitgeliefert. Bringen Sie die Deckenhalterung so an, dass die dreieckige Markierung \triangle in Richtung der Vorderseite der Kamera weist.

Befestigungsschrauben

Die erforderlichen Schrauben (nicht mitgeliefert) variieren abhängig von der Position und dem Installationsmaterial.
Bei Stahl: Verwenden Sie M4-Schrauben und Muttern zur Befestigung.
Bei Holz: Verwenden Sie Blechschrauben zur Befestigung (Nenndurchmesser 4). Eine Materialdicke von 15 mm oder mehr ist notwendig.
Bei einer Betonwand: Verwenden Sie Trockenaufsätze oder Steckbolzen zur Befestigung.
Bei einer Anschlussdose: Verwenden Sie zur Befestigung Schrauben, die zu den Schraubenbohrungen der Anschlussdose passen.

WARNUNG

Verwenden Sie die geeigneten Schrauben für Ihre Bedingungen und das Material an Ihrem Standort. Andernfalls kann es zu einem Herabfallen der Deckeneinheit und ernsthaften Verletzungen kommen.

Installieren

- Haken Sie das integrierte Drahtseil in den Haken der Deckenhalterung ein. (D-1)
- Schließen Sie die Kabel an.

Hinweis

Sie können zwar die Kabel anschließen, während die Kameraeinheit mithilfe des Seils an der Deckenhalterung hängt, achten Sie aber darauf, keinen zusätzlichen Druck auf die Einheit auszuüben.

- Richten Sie die dreieckige Markierung \triangle der Kamera an der rautefförmigen Markierung \diamond der Deckenhalterung aus, und befestigen Sie dann die Kameraeinheit an der Halterung. (D-2)
- Drehen Sie die Kameraeinheit im Uhrzeigersinn.
- Befestigen Sie die Kameraeinheit mit jeweils zwei Schrauben an beiden Seiten der Einheit an der Deckenhalterung.
- Bringen Sie die Kabelabdeckung an.

Hinweis

Verwenden Sie zur Installation der Einheit die mitgelieferten Schrauben. Die Verwendung anderer Schrauben kann zu Schäden im Geräterinneren führen.

So entfernen Sie die Kamera

- Lösen Sie die beiden Schrauben an den beiden Seiten der Kameraeinheit und entfernen Sie sie.
- Drehen Sie die Kameraeinheit gegen den Uhrzeigersinn, und nehmen Sie sie von der Deckenhalterung ab.
- Trennen Sie die Kabel.

Hinweis

Sie können zwar die Kabel trennen, während die Kameraeinheit mithilfe des Seils an der Deckenhalterung hängt, achten Sie aber darauf, keinen zusätzlichen Druck auf die Einheit auszuüben.

- Haken Sie das integrierte Drahtseil aus der Deckenhalterung aus, und nehmen Sie die Kameraeinheit ab.

Hinweis

Halten Sie die Kamera immer fest, wenn Sie die Kameraeinheit abmontieren. Das reduziert das Risiko, dass die Kamera herunterfällt.

Installieren der Kamera mit nach oben weisendem Kopf

Befolgen Sie die Schritte unter „Installieren der Kamera an einer Decke“, wenn Sie die Kamera installieren oder abnehmen. Achten Sie darauf, die Kamera sicher zu platzieren, damit sie nicht herunterfällt.

Hinweis

Standardmäßig werden die Bilder der Kamera normal angezeigt, wenn die Kamera an der Decke installiert ist. Um die Bilder der Kamera richtig anzuzeigen, wenn Sie die Kamera auf einer Tischplatte positionieren, verwenden Sie die Funktion „E.flip“.

- Informationen zur Einstellung der Funktion „E.flip“ finden Sie in der Bedienungsanleitung, die auf der mitgelieferten CD-ROM gespeichert ist.

Anschlüsse

Anschließen ans Netzwerk

Die beiden folgenden Verfahren stehen für den Anschluss an eine Stromquelle zur Verfügung.

Anschließen an einen Computer

Verbinden Sie mithilfe des Netzwerkkabels (gekennzeichnet, nicht mitgeliefert) den LAN-Anschluss der Kameraeinheit mit dem Netzwerkanschluss eines Computers.

Verbindung mit einem Netzwerk mithilfe eines Koaxialkabels (SNC-ZP550/ZR550)

Wenn der Netzwerkwechschler auf SLOC steht, stellen Sie die Netzwerkverbindung mit einem Koaxialkabel her. Das Koaxialkabel darf höchstens 3C-2V 300 m lang sein.

Hinweis

Die Hochfrequenzeigenschaften von Koaxialkabeln können unterschiedlich sein, selbst bei Kabel mit gleicher Klassifizierung. Verwenden Sie mit diesem Gerät ein Hochfrequenzkoaxialkabel von guter Qualität.

- Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des angeschlossenen SLOC-Geräts. Zu weiteren Einzelheiten wenden Sie sich bitte an einen zugelassenen Sony-Händler.

Anschließen der Stromquelle

Die drei folgenden Verfahren stehen für den Anschluss an eine Stromquelle zur Verfügung.

- 24 V Wechselspannung
- HPoE

Hinweis

Wenn Sie diese Kamera über den LAN-Anschluss mit Strom versorgen, verwenden Sie das HPoE-Stromversorgungsgerät.

Anschließen an eine Stromversorgungseinheit mit 24 V Wechselspannung

Schließen Sie das Stromversorgungssystem für 24 V Wechselspannung an den Stromeingangsanschluss der Kamera an.

- Verwenden Sie eine isolierte kommerzielle Stromquelle für 24 V Wechselspannung.
- Möglicher Spannungsbereich: 24 V Wechselspannung; 21,6 V bis 26,4 V
- Verwenden Sie ein UL-Kabel (VW-1 Ausführung 10368) für eine Verbindung mit 24 V Wechselspannung.

Empfohlenes Netzkabel

Kabel (AWG)	#24	#22	#20
Maximale Kabellänge (m)	11	19	28

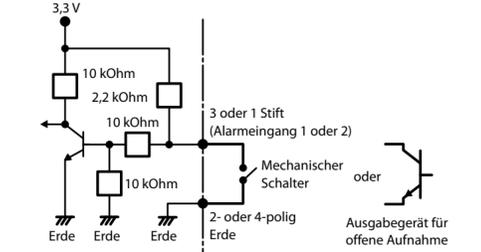
Anschließen an eine Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3at

Die Spannungsversorgung gemäß IEEE802.3at speist die Versorgungsspannung über LAN-Kabel ein. Nähere Einzelheiten finden Sie im Handbuch der verwendeten Ausrüstung.

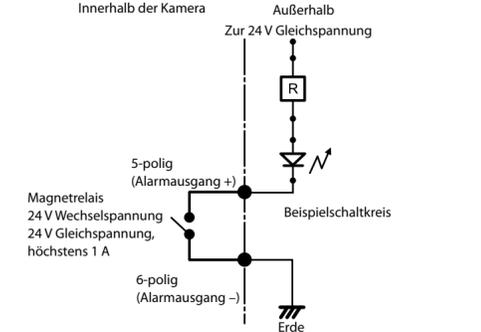
Anschließen des E/A-Kabels

Kabeldiagramm für Sensoreingang

Mechanischer Schalter/Ausgabegerät für offene Aufnahmen



Kabeldiagramm für Alarmausgang



Technische Daten

Komprimierung

Videokomprimierungsformat	JPEG/MPEG4/H.264
Audiokomprimierungsformat	G.711/G.726 (40, 32, 24, 16 Kbps)
Maximale Bildwechselfrequenz	30 fps

Kamera

Bildwandler	SNC-EP580/ER580: 1/2,8-Typ, Exmor CMOS SNC-EP550/ER550/ZP550/ZR550: 1/4-Typ, Exmor CMOS SNC-EP521/EP520/ER521/ER520: 1/4-Typ, Interline-Transfer-CCD
-------------	--

Synchronisierung

Mindestausleuchtung	intern SNC-EP580/ER580: 1,7 lx (Verschlusszeit: 1/30 Sek., Belichtung: Vollautomatisch, 50IRE [IP]) SNC-EP550/ER550/ZP550/ZR550: 1,0 lx (Verschlusszeit: 1/60 Sek., Belichtung: Vollautomatisch, 50IRE [IP]) SNC-EP521/ER521: 1,4 lx (Verschlusszeit: 1/50 Sek., Belichtung: Vollautomatisch, 50IRE [IP]) SNC-EP520/ER520: 1,4 lx (Verschlusszeit: 1/60 Sek., Belichtung: Vollautomatisch, 50IRE [IP])
---------------------	--

Video-Signalausgangsabstand

Video-Signalausgangsabstand	50 dB (Verstärkung 0 dB)
-----------------------------	--------------------------

Objektiv

Fokallänge	SNC-EP580/ER580: f=4,7 bis 94,0 mm SNC-EP550/ER550/ZP550/ZR550: f=3,5 bis 98,0 mm SNC-EP521/EP520/ER521/ER520: f=3,4 bis 122,4 mm
------------	---

Maximale, relative Blendenöffnung	SNC-EP580/ER580: F1,6 bis F3,5 SNC-EP550/ER550/ZP550/ZR550: F1,35 bis F3,7 SNC-EP521/EP520/ER521/ER520: F1,6 bis F4,5
-----------------------------------	---

Mindest Objektstand	320 mm
---------------------	--------

Mechanismus

Schwenken	SNC-EP580/EP550/EP521/EP520/ZP550: 340° SNC-ER580/ER550/ER521/ER520/ZR550: 360°, Endlosdrehung Maximalgeschwindigkeit: 300°/s SNC-EP580/EP550/EP521/EP520/ZP550: 105° SNC-ER580/ER550/ER521/ER520/ZR550: 210° (mit autom. Umkehrfunktion) Maximalgeschwindigkeit: 300°/s
-----------	---

Schnittstelle

Netzwerkanschlüsse	10BASE-T/100BASE-TX, automatische Konfiguration (RJ-45) Sensoreingänge: x 2, Kontaktherstellung Alarmausgang: x 1, 24 V Wechselstrom/ Gleichstrom, 1 A (mechanische Relaisausgabe elektrisch von der Kamera isoliert)
--------------------	---

E/A-Anschluss	
---------------	--

SD-Speicherkartensteckplatz	Minibuchse (monaural) Unterstützter Stromeingang (Nennspannung: 2,5 V Gleichspannung) Empfohlener Eingangswiderstand 2,2 kOhm Minibuchse (monaural), Maximale Ausgabe: 1 Veff
-----------------------------	--

Mikrofoneingang	
-----------------	--

Line-Ausgang	
--------------	--

SLOC-Anschluss/Monitor-Ausgang	(SNC-ZP550/ZR550) 1,0 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, Sync negativ (während der Videoausgabe)
--------------------------------	---

Sonstiges

Stromversorgung	24 V Wechselspannung $\pm 10\%$, 50 Hz/60 Hz entspricht IEEE802.3at (HPoE System) Max. 25 W -5°C bis +50°C (Aktivierungstemperaturbereich: 0°C bis 50°C)
-----------------	--

Leistungsaufnahme	
-------------------	--

Betriebstemperatur	
--------------------	--

Lagertemperatur	-20°C bis +60°C
-----------------	-----------------

Betriebsfeuchtigkeit	20% bis 80%
----------------------	-------------

Lagerfeuchtigkeit	20% bis 95%
-------------------	-------------

Abmessungen (Durchmesser/Höhe)	$\varnothing 147,4$ mm \times 190,9 mm (Bei Installation der Deckenhalterung, ohne vorstehende Teile) Ca. 1,7 kg (einschließlich Deckenhalterung) Deckenanbringungsklammer (1) Schrauben (2) Installationshandbuch (1 Satz) CD-ROM (Bedienungsanleitung, mitgelieferte Programme) (1) Schablone (1) 24 V Wechselstromanschluss (1) I/O-Anschluss (1)
--------------------------------	--

Gewicht	
---------	--

Mitgeliefertes Zubehör	
------------------------	--

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Empfehlung zur regelmäßigen Wartung

Beim Einsatz des Geräts über einen längeren Zeitraum sollten aus Sicherheitsgründen regelmäßige Inspektionen erfolgen. Auch wenn äußerlich keine Mängel zu erkennen sind, können die Komponenten mit der Zeit abgenutzt sein, was zu Fehlfunktionen oder Unfällen führen kann. Einzelheiten dazu erhalten Sie über die Vertriebsstelle oder einen Sony-Vertragshändler.

Adobe und Acrobat Reader sind ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern. sloc™ ist eine Marke im Besitz der InterSil Corporation-Unternehmensfamilie.